Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 11.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhafte Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information** (Prof. Dr. Marina Fiedler) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

KI-Opazität, Explainable AI & Zukunft der Arbeit

Vergütung	Entgeltgruppe 13 des TV-L
Befristung	Befristet (3 Jahre)
Umfang	75 Prozent der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit
Einsatzort	Passau
Eintrittsdatum	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Förderung	DFG-gefördertes Einzelprojekt

Die interdisziplinäre Ausrichtung der Universität Passau und die enge Verzahnung von Wirtschaftswissenschaften, Informatik, Rechtswissenschaften und Kulturwissenschaften schaffen ein inspirierendes Umfeld für innovative Forschung. Die Universität legt großen Wert auf exzellente Betreuung und bietet ideale Bedingungen für eine erfolgreiche Promotion.

Über unseren Bereich

Der **Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management, Personal und Information** (Prof. Dr. Marina Fiedler) forscht an der Schnittstelle von Künstlicher Intelligenz, Organisationsverhalten und Human Resource Management. Unsere Forschungsergebnisse werden in führenden internationalen Zeitschriften veröffentlicht (u. a. Human Resource Management Journal, Information Systems Journal, Journal of the Association for Information Systems, Journal of Information Technology, Organization, Organization Studies). Wir arbeiten eng mit internationalen Partnern und renommierten Praxisorganisationen zusammen. Wir bieten die Einbindung in ein engagiertes Team und die intensive Möglichkeit zur wissenschaftlichen und persönlichen Weiterbildung.

Zum Projekt

KI-Systeme verändern die Arbeitswelt grundlegend – doch ihre Undurchsichtigkeit kann Kreativität, Eigeninitiative und Problemlösungsfähigkeit von Mitarbeitenden gefährden. Das DFG-geförderte Projekt „Human Generative Drive in the AI-Opaque Workplace (GAIO)“ untersucht über 36 Monate, wie verschiedene Formen von KI-Opazität den generativen Antrieb von Beschäftigten beeinflussen und welche Transparenzmaßnahmen wirksam gegensteuern. Das Projekt kombiniert qualitative Feldforschung bei Praxisorganisationen, quantitative Erhebungen und Design Science Research.

Ihre Aufgaben

Im Rahmen der Tätigkeit arbeiten Sie am DFG-Projekt GAIO mit, das an der Schnittstelle zwischen Wirtschaftsinformatik und angrenzenden Disziplinen (insb. Organisationsforschung, Psychologie, HRM) liegt. Dabei übernehmen Sie Forschungs- und Organisationsaufgaben, die zur wissenschaftlichen Qualifikation und Vorbereitung einer Promotion dienen. Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Eigenverantwortliche Forschung im Rahmen des GAIO-Projekts in Verbindung mit einer **Promotion** zu den Themen KI-Opazität, Explainable AI (XAI) und Verhalten von Mitarbeitenden in KI-gestützten Arbeitsumgebungen
- Planung, Durchführung und Auswertung von **ethnografischen Feldstudien, qualitativen Interviews, Surveys und Laborexperimenten**
- Entwicklung und Erprobung von Transparenz-Interventionen im Rahmen von **Design Science Research** bei Partnerorganisationen
- **Projektkoordination** und Abstimmung mit Kooperationspartnern sowie internationalen Forschungspartnern
- Verfassen von **wissenschaftlichen Publikationen** für Top-Journals und Präsentation auf internationalen Konferenzen
- Anleitung von studentischen Hilfskräften bei Literaturrecherche, Transkription und Datenaufbereitung
- Unterstützung in der **Drittmittelakquise**

Ihr Profil

- Ein zügig abgeschlossenes **wissenschaftliches** Universitätsstudium (Master oder vergleichbar) mit **sehr guten Noten** in Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Psychologie, Soziologie, Informatik oder verwandten Disziplinen mit Anschluss an die Gebiete Management, Personal und Information
- Ein großes Interesse an aktuellen Entwicklungen in einem der folgenden Bereiche: **Künstliche Intelligenz (insbesondere GenAI und XAI), Mensch-KI-Interaktion, Zukunft der Arbeit**
- Interesse an **empirischer Forschung** (z. B. Interviewstudien, Ethnografie, Befragungen, Experimente) sowie statistischen Analyseverfahren (z. B. mit SPSS, R, MAXQDA)
- **Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse** jeweils in Wort und Schrift
- Ausgeprägte soziale und kommunikative Kompetenzen, **Eigeninitiative**, Leistungsbereitschaft, hohes Verantwortungsbewusstsein und Freude an der Zusammenarbeit mit Praxispartnern

Wir bieten Ihnen

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit zur Vorbereitung einer Promotion. Das Beschäftigungsverhältnis dient zugleich der wissenschaftlichen Qualifizierung.

- **Strukturierte Promotion** in einem hochaktuellen, DFG-geförderten Forschungsprojekt mit klarem Publikationsplan
- **Exzellentes Forschungsnetzwerk:** enge Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschungspartnern
- **Praxisnahe Forschung:** Erhebung bei Partnerorganisationen für Datenerhebung und Feldforschung
- **Konferenzteilnahmen:** Präsentationen auf internationalen Top-Konferenzen

- **Entfaltung und Gestaltung** – ein umfassendes internes Weiterbildungsangebot sowie Möglichkeiten der Weiterqualifizierung und Entwicklung
- **Work-Life-Balance** – sehr gut ausgestatteter Arbeitsplatz mit freier Zeiteinteilung und Möglichkeit zu hybrider Arbeit
- **Freundliches und dynamisches Team** am Lehrstuhl für Management, Personal und Information

Allgemeine Hinweise

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (**Anschreiben, Lebenslauf, Forschungsinteressen, Abschluss- und Arbeitszeugnisse**) mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis **30. November 2026** ausschließlich per E-Mail an:

Prof. Dr. Marina Fiedler
E-Mail: marina.fiedler@uni-passau.de
www.wiwi.uni-passau.de/mpi

Ihre elektronischen Bewerbungsunterlagen löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Bei Rückfragen können Sie sich gerne per E-Mail melden.

Wir verweisen auf unsere Datenschutzhinweise, die auf folgender Seite abrufbar sind: http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/